Ohne jede Lötung zu gebrauchen
To use without soldering
Utilisable sans soudure
Parar usar sin necesidad de ninguna soldadura

Auswechselbar / Interchangeable / Interchangeable / Intercambiable

Klein / Small / Petit / Pequeno

Aktivierbar / Activable / Activable / Avtivable

Anwendungsgebiete für das NIRODUR-ANKER-SYSTEM

Verankerung der partiellen Metallplatte an Stegen und Ösen. Anker auf Wurzelkappen. Herausnehmbare Prothesen, verankert auf Wurzelkappen und Kronen, mit und ohne Resilienz. Mit Steg, der auf der Wurzelkappe verschraubt ist. Stege in Verbindung mit Kunststoffprothesen. Anker auf Implantat.

Application of the NIRODUR-ANCHOR-SYSTEM

Anchor parcial restorations. Anchor with root caps. Removable restorations with anchor on root caps and crowns, with or without resilience. Bar screwed on a root cap. Bar in connection with plastic denture. Anchor in connection with implants.

Possibilité d'utilisation du SYSTEM-NIRODUR-ANCRAGE

L'ancrage s'emploie pour des prothèses amovibles décoltées. Pour des prothèses amovibles sur plateaux de Richmond acec ou sans résilience. Avec des barres de jonction. Avec des barres de jonction vissées sur plateau de Richmond. Barre de jonction avec prothèse en résine. Ancrage sur un implant.

Campos de aplicatión para el sistema de anclaje NIRODUR

Anclajes de placas metálicas parciales en barras y ojetes. Anclajes sobre munones. Prótesis removibles ancladas sobre munones y coronas con ó sin recilience. Con barra atornillada al munón. Barra en combinación con prótesis en resina. Anclaje sobre implantes.

Einführung

Das Dorschel - Ankersystem ist ein extrakoronales Halteelement, das sowohl resilierent als auch starr in der partiellen Prothetik Anwendung findet . Das Dorschel - Ankersystem mit austauschbarem und aktivierbarem Anker gewährt eine sichere Befestigung am Restgebiss. Durch die leicht konische Ankerform lässt sich die Arbeit durch den Patienten leicht eingliedern und ermöglicht dadurch eine einwandfreie Hygiene.

The Dorschel – Dental Anchor system is an extracoronal retention and support element for partial dentures. The Dental Anchor systems are available both as resilient and rigid systems.The Anchor system with its interchangeable and activatable anchor ensures a safe fixation to the residual denture. Due to the slightly conical shape of the anchor the work can be easily inserted by the patient, thus enabling perfect hygiene.

Verarbeitung / Processing

Um eine parallele Einschubrichtung zu gewährleisten, wird die Matrize mit dem Parallelhalter an die Wachsmodellation angewachst. Die Matrize wird so nah wie möglich an die Krone angebracht. Wichtig ist, dass bei Einzelösen ein Hilfsgusskanal zur Matrize geführt wird, um ein Ausfließen zu gewährleisten. Die angewachsten Matrizenteile werden mit Gusskanälen von 3 mm Durchmesser versehen.

Use the paralleling tool to position the female due to the path of insertion. Position the female as near as possible to the crown. It is important to use an extra casting sprue on one-bar eyelets in order to get an optimal cast. Use casting sprues with a diameter of 3 millimeters.

Auch Stege werden mit dem Ankerauge so dicht wie möglich an die Krone modelliert.

When using bars the eyelet is also positioned as near as possible to the crown.

Wichtig ist, dass bei Einzelösen ein Hilfsgusskanal zur Matrize geführt wird, um ein Ausfließen zu gewährleisten.

It is important to use an extra casting sprue on one-bar eyelets to obtain an optimal result.

Die angewachsten Matrizenteile werden mit Gusskanälen von 3 mm Durchmesser versehen.

Use casting sprues with a diameter of 3 mm on the female parts.

Gegossene Arbeit.

Casted work.

Auch bei Stegkonstruktionen ist es wichtig, in der Mitte einen Hilfsgussstift anzubringen, um einen einwandfreien Guss zu gewährleisten.

When using bars it is also important to position an extra casting sprue in the middle to obtain an optimal result.

Die fertiggestellten Kronen mit Matrize und Umlauffräsung.

The finished crowns with female and milling.

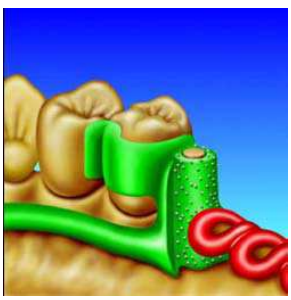
Der ausgearbeitete Ankersteg.

The finished bar.

Löten / Soldering technique

Vor dem Dublieren muss der Hilfsanker aus Messing in die Matrize gesetzt werden. Die Matrize muss basal unterwachst werden, um unter sich gehende Stellen zu vermeiden.

Before duplicating, position the auxiliary anchor (made of brass) into the female. Block out female from basal and fill undercuts with wax.



Wichtig für die Modellgussmodellation ist, dass ein kleiner Spalt im oberen Bereich des Gewindekäppchens bleibt.

During wax up it is important to leave a little opening at the top of the solder cap for solder to be applied later.

Die Abbildung zeigt das Modellgussgerüst ausgearbeitet und vorbereitet zur Fixierung des Gewindekäppchens.

This figure shows the cast metal frame finished and prepared for fixing the solder cap.

Das Gewindekäppchen kann entweder mit selbsthärtendem Kunststoff oder aber mit einem Punktschweissgerät fixiert werden.

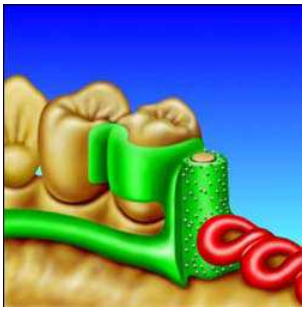
The solder cap can be fixed either with self curing resin or by means of a spot-welding unit.

Das fixierte Gewindekäppchen wird mit der Löthilfe verschraubt, in Löteinmasse fixiert und mit Universallot verlötet.

Screw the soldering aid into the fixedsolder cap. Remove the cast metal frame from the model and invest it in a soldering investment. For soldering use a universal solder.

Nach erfolgter Fixierung des Gewindekäppchens und Fertigstellung der Prothese kann der Dorschel - Anker eingeschraubt werden.
After the solder cap is fixed and the prothesis is finished, the Dorschel-Dental-Anchor can be screwed.

Kleben /



Wichtig für die Modellgussmodellation ist, dass ein kleiner Spalt im oberen Bereich des Gewindelötkäppchens bleibt.

During wax up it is important to leave a little excess opening at the top of the solder cap, so that adhesive can overflow.

Die Abbildung zeigt das Modellgussgerüst ausgearbeitet und vorbereitet zur Fixierung des Gewindekäppchens.

This figur shows the cast metal frame finished and prepared for fixing the solder cap.

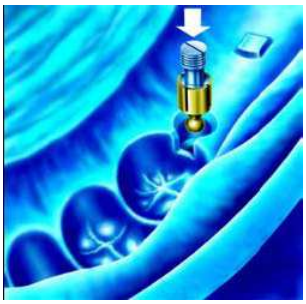
Um das Löten zu vermeiden, kann das Gewindekäppchen mit Zwei-Komponenten-Kleber (z.B. Masterbond) verklebt werden.

In order to avoid soldering, you can also bond using a two component adhesive (e.g. Master-bond.

Eingießen / Castable nut

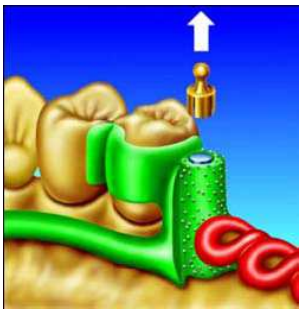
Vor dem Dublieren muss der Hilfsanker in die Matrize gesetzt werden. Die Matrize muss basal unterwachst werden, um unter sich gehende Stellen zu vermeiden.

Before duplicating, position the auxiliary anchor into the female. Block out female from basal and fill undercuts with wax.



Nach dem Dublieren wird das Modell mit dem Hilfsanker entfernt. Danach wird das eingießbare Gewinde gegen den Hilfsanker ausgetauscht.

After duplicating remove the model with the auxiliary anchor. Then replace auxiliary anchor by castable nut.



Vor dem Modellieren muss das Messingkäppchen abgezogen werden, und es kann das eingießbare Gewinde einmodelliert werden. Wichtig ist hierbei, dass der Gusskanal ca. 1 cm von dem Gewinde entfernt angebracht werden muss. Wenn der Gusskanal direkt auf das eingießbare Gewinde gesetzt wird, kann es passieren, dass einschießendes Metall das Gewinde in der Abkühlphase schrumpfen lässt.

Before wax up remove the brass cap and cover the castable nut with wax. It is important to position the sprue approx. Away from the nut. When you adapt the sprue directly on to the nut, it is possible that the penetrating metal can make the nut shrink during cool down.

Nach dem Gießen kann der platzhaltende Gewindekern entfernt werden. Beim Glänzen sollte jedoch das Gewinde mit Wachs abgedeckt werden, um eine Beschädigung zu vermeiden. Arbeit wie gewohnt fertig stellen.

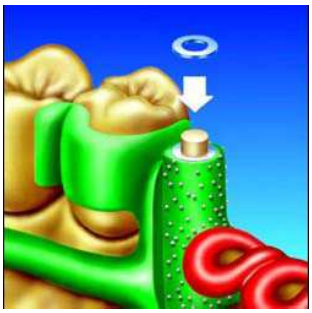
After casting remove the threaded core, used as a spacer. However the nut should be covered with wax during electrolytic polishing, in order to avoid damage. Finish as usual.

Das Bild links zeigt das Funktionsschema. Das Bild rechts zeigt die fertige Arbeit.
The figure on the left shows the function diagram. The figure on the right shows the finished work.

Verschraubbare Mutter / Open nut

Der Hilfsanker wird in die Matrize gesetzt. Im Anschluss wird die Matrize parallel von basal mit Wachs geschlossen, damit beim Dublieren keine unter sich gehenden Stellen entstehen.

Before duplicating place the auxiliary anchor into the female. Block out the female from basal and fill undercuts with wax.



Vor dem Modellieren muss die Kunststoffscheibe auf den Anker aus Einbettmasse gelegt werden, damit gewährleistet ist, dass der Modellguss eine parallele Fläche mit der verschraubbaren Mutter bildet.

Before wax up, place the plastic washer on to the male consist of investment in order to obtain a parallel surface between the cast frame and the open nut.

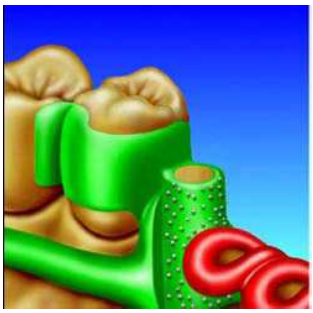
Nach Fertigstellung des Modellgusses wird der Anker in die Matrize und der Modellguss auf das Modell gesetzt. Anschließend wird der Anker von oben mit der verschraubbaren Mutter festgezogen.

After finishing the cast frame place the male into the female and then position the frame onto the model. After that tighten the male from above using the open nut.

Retention für Kunststoff /Retention for acrylic

Vorbereitung des Modellgusses – Die Matrize wird zugewachst.

Preparation for duplication – Block out undercuts and fill the inside of the female with wax.



Der Modellguss wird um die geschlossene Matrize modelliert.

Wax up frame around the closed female.

Nach Fertigstellung des Modellgusses wird der Anker mit dem Gewindekäppchen für Kunststoff aufgesetzt und mit Prothesen-Kunststoff fixiert.
Die Arbeit kann wie gewohnt fertig gestellt werden.

After finishing the cast metal frame place the male, with the fitted wing cap, into the female and fix it with acrylic resin. Finish work as usual.

Stege / Bars / Barres / Barras

M 2 Kunststoffsteg mit 1 Ösen
M 2 Plastic bar with 1 poorable matrixes
M 2 Barre calcinable avec 1 oeillets
M 2 Barra calcinable con 1 ojetes

blau/NEM - blue/ non-precious metal - bleu/ alliages non précieux - azul/ aleacion no precioso REF M 2 1161
schwarz/HSL - black/ noble metal - noir/ métal noble - negro/ metal precioso REF M 2 1160

M 2 Kunststoffsteg mit 2 Ösen
M 2 Plastic bar with 2 poorable matrixes
M 2 Barre calcinable avec 2 oeillets
M 2 Barra calcinable con 2 ojetes

M 2 starr, blau/NEM – rigid, Blue/ non-precious metal – rigide, Bleu/ alliages non précieux rigida, azul/ aleacion no precioso REF M 2 2161
M 2 starr, schwarz/HSL – rigid, black/noble metal – rigide,noir/ métal noble rigida,negro metal precioso REF M 2 2160

M 2 resilierend, blau/NEM – resilient,blue/ non-precious metal – résilient,bleu/ alliages non précieux resiliente, azul/ aleacion no precioso REF M 2 2163
M 2 resilierend, schwarz/HSL – resilient, black/noble metal – résilient,noir/ métal noble resiliente,negro metal precioso REF M 2 2162

M 2 Metallsteg mit 2 Ösen
M 2 Metal bar with 2 poorable matrixes
M 2 Barre métal avec 2 oeillets
M 2 Barra de metal con 2 ojetes

M 2 starr, Metall/HSL – rigid, Metal/noble – rigide, Métal/noble - rigida, Metal/ precioso REF M 2 2260
M 2 starr, Metall/AG/PD – rigid, Metal/AG/PD– rigide, Métal/AG/PD - rigida, Metal/ AG/PD REF M 2 2261

M 2 resilierend,Metall/HSL-resilient, Metal/noble – résilient, Métal/noble - resiliente, Metal/ precioso REF M 2 2262
M 2 resilierend,Metall/AG/PD-resilient,Metal/AG/PD-résilient, Métal/AG/PD-resiliente, Metal/ AG/PD REF M 2 2263

M 3 Kunststoffsteg mit 1 Ösen
M 3 Plastic bar with 1 poorable matrixes
M 3 Barre calcinable avec 1 oeillets
M 3 Barra calcinable con 1 ojetes

rot/ HSL - red/ noble metal - rouge/ métal noble - rojo/ metal precioso REF M 3 3160
blau/NEM - blue/ non-precious metal - bleu/ alliages non précieux - azul/ aleacion no precioso REF M 3 3161

M 3 Kunststoffsteg mit 2 Ösen
M 3 Plastic bar with 2 poorable matrixes
M 3 Barre calcinable avec 2 oeillets
M 3 Barra calcinable con 2 ojetes

rot/ 30 mm HSL – red /30 mm noble metal - rouge/ métal noble - rojo/ metal precioso REF M 3 3260
blau/NEM - blue/ non-precious metal - bleu/ alliages non précieux - azul/ aleacion no precioso REF M 3 3261

M 3 Kunststoffsteg mit 3 Ösen
M 3 Plastic bar with 3 poorable matrixes
M 3 Barre calcinable avec 3 oeillets
M 3 Barra calcinable con 3 ojetes

rot/ HSL - red/ noble metal - rouge/ métal noble - rojo/ metal precioso REF M 3 3360
blau/NEM - blue/ non-precious metal - bleu/ alliages non précieux - azul/ aleacion no precioso REF M 3 3361

Dental-Legierungen für das Dorschel – Dental – System / Dental alloys for the Dorschel – Dental – System
Kunststoffstege verbrennen rückstandslos / plastic bars are fully combustible

Legierung	**HSL** Angießbar an Edelmetall und Spargold	**Silber-Palladium** Platin Anlötbar	**INOX** Anlötbar	**NEM** Angießbar für edelmetallfreie Legierungen	**Platin-Iridium**
Alloy	***HFA*** Castable to precious metal and silver coloured gold-alloy	***Silver-Palladium*** Platinum to be solderered on	***INOX*** To be soldered on	***NPA*** Castable to all alloys without precious metal	***Platinum-iridium***
Schmelzintervall *Melting range*	1460℃/1320℃	1100℃/980℃	1550℃/ 1400℃	1550 ℃/1400℃	1830℃/1855℃
Vickershärte Vickers hardness	230	250	300	300	225
Zugfestigkeit *Tensile strength* N/mm²	810	950	75	75	55
0,2% Dehngrenze *0,2% expansion limit* N/mm²	720	940	2,50	2,50	20
Bruchdehnung *Fracture expansion* %kp/mm²	10	3	50,6	50,6	18
Vergütung *Thermal treatment*	Selbstvergütend *Selftreatable*	15 Min.500℃	-	-	700℃, 30 Min. langsam abkühlen *700℃, 30 Min.cool down slowly for 30 Min.*

HSL
Zum Anguss an alle Edelmetall- und edelmetallreduzierten Legierungen

HFA
Castable to all precious-metal and semi precious-metal alloys

NEM
Zum Anguss an alle nichtedel-metallreduzierten Legierungen

NP
Castable to all non-precious alloys

Pt.-IR.
Zum Anguss an alle Edelmetall-,Nichtedelmetall- und Titanlegierungen

pt.-ir.
Castable to all precious-metal, non-precious-metal and titanium-alloys

Metall Pd/Ag/Pt
Konfektionierte Metallstege zum Anlöten an alle Legierungen

Metal pd/ag/pt
Prefabricated metal bars to be soldered onto all alloys

Metall HSL
Konfektionierte Metallstege zum Angiessen an Edelmetall- und edelmetallreduzierten Legierungen

Metal HFA
Prefabricated metal bars castable to precious-metal and semi precious-metal alloys

Originalanker M 2	M 2 - 2 mm Gewindedurchmesser	M 3 - 3 mm Gewindedurchmesser
Anchor M 2	M 2 - 2 mm diameter	M 3 - 3 mm diameter
Ancre M 2	M 2 - 2 mm diamètre	M 3 - 3 mm diamètre
Anclaje M 2	M 2 - 2 mm diámetro	M 3 - 3 mm diámetro del tornillo

Micro - Anker, starr
Anchor, rigid
Ancre, rigide
Anclaje, rígida

REF OA 17

Anker, 2 mm, metrisches Gewinde, starr
Anchor, 2 mm metric thread, rigid
Ancre, 2 mm à filet métrique, rigide
Anclaje, 2 mm rosca métrica, rígida

REF OA 22

Anker, 2 mm, metrisches Gewinde, resilierend
Anchor, 2 mm metric thread, resilient
Ancre, 2 mm à filet métrique, résilient
Anclaje, 2 mm rosca métrica, resiliente

REF OA 22 RE

Anker, 2 mm, metrisches verlängertes Gewinde, starr
Anchor, 2 mm metric lengthened thread, rigid
Ancre, 2 mm à filet métrique rallongé, rigide
Anclaje, 2 mm rosca métrica prolongable, rígida

REF OAL 22

Anker, 2 mm, metrisches verlängertes Gewinde, reslierend
Anchor, 2 mm metric lengthened thread, resilient
Ancre, 2 mm à filet métrique rallongé, résilient
Anclaje, 2 mm rosca métrica prolongable, resiliente

REF OAL 22 RE

Anker, 3 mm, metrisches Gewinde, starr
Anchor, 3 mm metric thread, rigid
Ancre, 3 mm à filet métrique, rigide
Anclaje, 3 mm rosca métrica rígida

REF OA 30

Anker, 3 mm, metrisches Gewinde, resilierend
Anchor, 3 mm metric thread, resilient
Ancre, 3 mm à filet métrique, résilient
Anclaje, 3 mm rosca métrica, resiliente

REF OA 30 RE

Anker, 3 mm, metrisches verlängertes Gewinde, starr
Anchor, 3 mm metric lengthened thread, rigid
Ancre, 3 mm à filet métrique rallongé, rigide
Anclaje, 3 mm rosca métrica prolongable, rígida

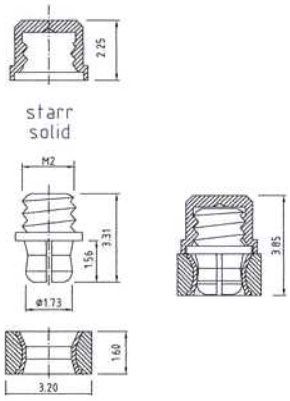
REF OAL 30

Anker, 3 mm, metrisches verlängertes Gewinde, reslierend
Anchor, 3 mm metric lengthened thread, resilient
Ancre, 3 mm à filet métrique rallongé, résilient
Anclaje, 3 mm rosca métrica prolongable, resiliente

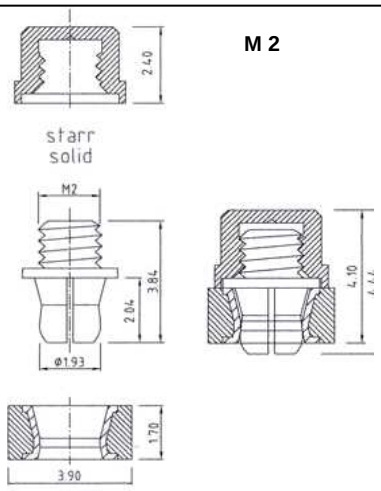
REF OAL 30 RE

Abmessungen / Dimensions

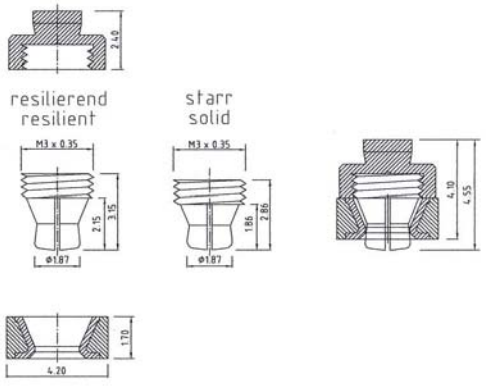
Micro – Anker



M 2



M 3



Unterlegscheiben / Washers / Rondelles / Disco
Unterlegscheibe, um den Anker um 1/10 mm aus der Verschraubung zu heben.
Washers to lift the anchor for 1/10 mm out of it's nut
Rondelle, pour enlever l'ancrage de son écrou pour 1/10 mm
Disco para elevar 1/10 mm el anclaje

REF M 2/ U 1722
REF M 3/ U 30

Resilienzscheibe / Resilience-washers / Rondelles pour la résilience
Disco resiliente

REF M 2/ RE 1722
REF M 3/ RE 30

Kunststoffringe / Platic washers / Rondelles en plastique / Disco de plástico

REF M 2/ KU 1722
REF M 3/ KU 30

Gewindeteile / Nuts / Ecroux / Tuerca abierta

Offene Mutter für M 2 – 2 mm Gewinde
Open nut for M 2
Ecrou ouvert pour M 2
Tuerca abierta para M 2 – 2 mm de rosca

REF OM 1722

Offene Mutter für M 3 – 3 mm Gewinde
Open nut for M 3
Ecrou ouvert pour M 3
Tuerca abierta para M 3 – 3 mm de rosca

REF OM 30

Gewindekappe zum Anlöten in AG/PD für Edelmetalle
Threaded soldering cap in AG/PD for all precious metals alloys
Ecrou fermé en AG/PD pour être soudre dans tous les alliages précieux
Tuerca de AG/PD para soldar metales nobles

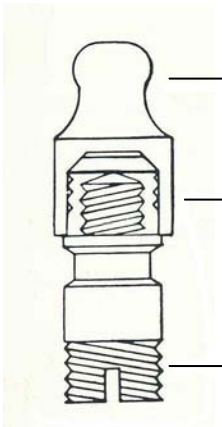
REF M 2/ R 2700
REF M 3/ R 3700

Gewindekappe mit Retention für Kunststoffprothesen
Retention nut for plastic denture
Ecrou fermé avec rétention pour prothèse en résine
Tuerca con retención para prótesis de resina

REF M 2/ MK 1722
REF M 3/ MK 1730

Eingießbare Mutter aus Pt/Ir mit Messingkappe und Verschlußstopfen
Poorable Pt/Ir nut with brass cap and plug
Ecrou fermé avec son capuchon en laiton et la tige de transfert pour la fixation par brasura
Tuerca colable de Pt/Ir con tapón de cierre de latón

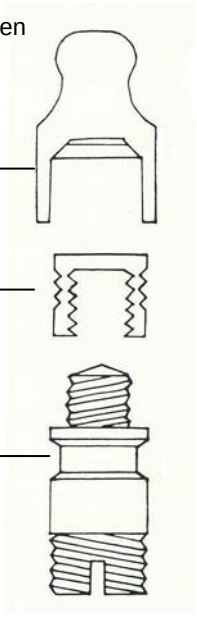
VORTEILE: Platzersparnis. Das Gewinde kann in Modellgussplatten, Brückengliedern und Wurzelkappen eingegossen werden. Saubere Gewinde. Kein Metall und keine Einbettmasse können eindringen.



Messingkappe – Haltevorrichtung der eingießbaren Mutter in der Dubliermasse
Brasscap to maintain the poorable nut in the dublicating gel
Tige de transfert, tenant l'écrou fermé dans le revêtement
Tapón de latón. Dispositivo de sujeciòn

Éingießbare Mutter aus Pt/Ir
Poorable Pt/Ir
Ecrou fermé fabriqué en Pt/Ir pour être fixe par brasure
Tuerca colable de Pt/Ir

Verschlußstopfen der eingießbaren Mutter, gleichzeitig Haltevorrichtung in der Einbettmasse
Plug to maintain the nut in the imbed compound
Tige de transfert bouchon pour l'écrou servant de rétention dans le revêtement
Tapón de cierre de la tuerca colable, sirviendo al mismo tiempo de sujeción de la masa de inclusión



Die eingießbare Mutter

Sie besteht aus 3 Einzelteilen:
1. Messingkappe als Haltevorrichtung in der Dubliermasse
2. unter der Messingkappe, die aus Platin/Iridium gefertigte, eingießbare Mutter
3. der Verschlußstopfen der eingießbaren Muter, der die Verankerung der eingießbaren Mutter in der Einbettmasse bildet.

Diese eingießbare Mutter wird in 2 mm und 3 mm metrischen Gewinden gefertigt. Für Arbeiten mit Resilienz benutzen Sie die mit einer roten Markierung versehene Messingkappe. Platin/Iridium verbindet sich mit jeder herkömmlichen Gold-, Goldkeramik,-Keramik- und Chrom-Kobalt-Legierung.

Material: angußfähige Pt/Ir-Legierung
Festigkeit: 1400 N/mm²
Schmelzbereich: 1830 – 1865°C.
Spezifisches Gewicht: 21,6 kg/dm³

Advantages: Space saving. The thread can be poored into the model casting structures as well as in bridge frame works and root caps. Clean threads. Neither metal investment compounds can penetrate.

The poorable nut consists of three single parts:
1. Brasscap as holding device in the duplication compound
2. Under the brasscap the Pt/It poorable nut
3. The lockstick ties the poorabel nut in the imbed compound

The poorable nut will be produced in 2 mm and 3 mm metric thread. In case of needing resilience, use the red marked brase cap. The alloy of the poorable nut can be compounded with all dental alloys such as precious and non precious metals.

Material: Pt/Ir
Stability: 1400 N/mm²
Melting point: 1830 – 1865°C .
Specific gravity: 21,6 kg/dm³

Utilisation de l'écrou fermé acec sa tige de transfert
L'écrou fermé avec sa tige de transfert permet d'obtenir un filetage dans tous les alliages dentaires. Ce nouveau procédé présente énormement d'avantages.

Lors de la réalisation d'une prothèse décolletée, il ne sera plus nécessaire de prévoir une perforation dans cette dernière, ni de surface plane où se visserait l'ecrou ouvert. Votre écrou fermé se brase avec tous les alliages dentaires entre autres le Chrome-cobalt, l'or platiné et l'or pour céramique.
Avec ce système les problèmes de soudures (imprécisions, difficultés de réalisation, les sur-épaisseurs) seront évités.

Avantages: Gain de place!
Le filetage directement dans le chrome-cobalt. – Le filetage directement dans les plateaux de Richmond – Le filetage directement dans les éléments céramo-métalliques. Pas de revêtement dans le filetage. Le pas de vis toujours propre.

Alliage: Pt/It
Dureté: 1400 N/mm²
Point de fusion: 1830 – 1865°C
Poids spécifique: 21,6 kg/dm³

Ventajas: Ahorro de espacio. La rosca puese ser colada en cromo-cobalto en: Richmond, directamente en los elementos metálicos para cerámica.

La tuerca colable
Se compone de tres partes:
1. Tapón de latón como dispositivo de sujeción en el revestimiento.
2. Debajo del tapón de latón, una tuerca colable elaborada en platino-iridio
3. El tapón de cierre de l tuerca colable, que compone el anclaje de la tuerca colable en la masa de inclusión

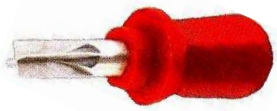
Esta tuerca colable se fabrica en rosca métrica de 2 mm y 3 mm. Para trabajos desmontables se utiliza el tapón de latón marcado en rojo. Platino-iridio se combina con todas las aleaciones habituales de oro, oro-cerámica, cerámica y cromo-cobalto. La tuerca colable tiene el punto de fusión a 1850°C.

Material: aleación fundible de Pt/Ir
Dureza: 1400 N/mm²
Expectro de fundición: 1830 – 1865°C
Peso especifico: 21,6 kg/dm³

M 2	2 mm, Gewinde starr / thread rigid / filetage rigide / tuerca rigida	REF	GA 1722
M 3	3 mm, Gewinde starr / thread rigid / filetage rigide / tuerca rigida	REF	GA 30
M 2	2 mm, Gewinde resilierend / thread resilient / filetage résilient / tuerca desmontable	REF	GA 1722 RE
M 3	3 mm, Gewinde resilierend /thread resilient / filetage résilient / tuerca desmontable	REF	GA 30 RE

Werkzeuge für das Ankersystem / Tools for the anchor-system / Outils pour les ancrages / Utiles para el sistema de anclaje

Aktivierinstrument, 4-teilig, um den Anker zu spreitzen
Instrument to activate the anchor, 4 wings
Instrument de réajustage de l'ancrage, 4 ailes
Herramiente para activar, compuesta de 4 partes para abrir el anclaje



2 mm REF AK 1722
3 mm REF AK 1730

Schraubendreherförmiges Aktivierinstrument
Instrument to activate the anchor in form of a screw driver
Instrument de réajustage de l'ancre en forme de tournevis
Herramiente de activar en forma de destornillador

2-3 mm REF AS 1722

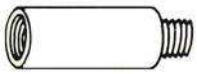
Verstellbarer Parallelhalter um die Matrizen parallel zueinander auszurichten
Adjustable instrument to parallel the matrixes
Tige de fixation intermédiaire, ajustable pour parallèliser les oeillets
Pieza intermediaria ajustable para paralelizar los ojetes

REF P 342

Parallelhalter, um die Matrizen parallel zueinander auszurichten
Instrument to parallel the matrixes
Tige de fixation, ajustable pour parallèliser les oeillets
Pieza ajustable para paralelizar los objetes

REF P 504

Werkzeug, um die eingießbare Mutter parallel in die Wurzelkappe zu setzen
Tool useable when placing nut for welding parallel in a root cap
Tige de fixation pour placer lècrou fermé parallèlement dans un plateau de Richmond
Herramienta para paralelizar la tuerca dentro de la Richmond



REF GAH 1722

Werkzeug, um den Verschlußstopfen aus der eingießbaren Mutter nach dem Gießen zu entfernen
Tool to extract the plug from the poorable nut
Extracteur de la tige de transfert de l'écrou fermé
Extractor del tapón de cierre de la tuerca colable después de fundir

REF GAD 1722

Gewindeschneider für Micro und M2 Gewinde
Thread cutter
Taraud

REF GS 346

Körner zum endgültigen Befestigen des Ankers in der Mutter
Gang point for permanent fixture of anchor in the nut
Pointeau, instrument pour la fixation définitive de l'ancre dans l'écrou fermé
Punzón para la fijación definitiva del anclaje dentro de la tuerca

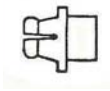
REF K 1730

Hilfsanker / Auxiliary anchors / Ancre d'aide de montage

Hilfsanker aus Messing um die Matrize zu paralellisieren (in Messing/V 2 A)
Auxiliary brass anchor for paralleling the matrix
Ancre d'aide en laiton pour parallèliser les oeillets
Anclaje de latón para paralelizar los objetes

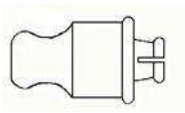
2 mm REF HA 2/
3 mm REF HA 2 / 3

Hilfsanker aus Messing ohne Gewinde, wenn mit der offenen Mutter nachträglich verschraubt wird
Auxiliary brass anchor not threaded, if the open nut is threaded after casting
Ancre d'aide en laton, sans filetage pour le positionnement de l'écrou ouvert
Anclaje de latón sin rosca



REF HA 2

Hilfsanker, um die eingießbare Mutter in der Dubliermasse genau zu fixieren
Auxiliary anchor nessecary for the exacte fixing of the poorable nut in dublicating gel
Ancre d'aide rn laiton pour la mise en place de l'écrou fermé dans le gel
Anclaje de ayuda de latón para fijar



2 mm REF HA 4 /
3 mm REF HA 4 / 3

Abdruckanker für Reparatur und Unterfütterung
Impression Anchor for repair and rebase
Ancre d'eimpreinte pour réparation pour répositionnement
Anclaje para composturas y rebases

2 mm REF HA 3 M 2
3 mm REF HA 3 M 3

Abdrucköse für Reparatur und Unterfütterung
Impression matrix for repair and rebase
Oeillet d'ermpreinte pour réparation et doublure
Ojete para composturas y rebases

2 mm REF HA 5 M 2
3 mm REF HA 5 M 3

REF 509

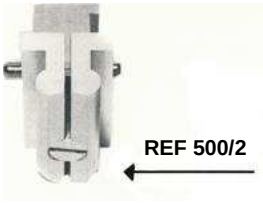
Reduzierbare Matrize
Reduceable female part
Matrice réductible
Matriz reducible

Matrize: Lieferbar in hochschmelzendem Edelmetall (HSL), angiessbar für alle Gold- und reduzierten Dentallegierungen, kann bis auf 3,2 mm gekürzt werden.

REF 509/3

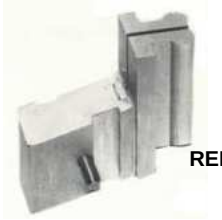
Matrize: Lieferbar in rückstandslos verbrennbarem Kunststoff für alle Legierungen geeignet.

Der Patrizenkörper wird aus gut federndem Edelstahl gefertigt.Die konische Justierschraube erlaubt ein individuelles Einstellen der Friktion. Der Patrizenkörper hat einen Winkel von 105°, um die Patrize besser dem Kieferkamm anpas sen zu können. Die seitlichen Führungsnuten erlauben ein Einkleben oder Fixieren mit Autopolymerisat (**REF 500/1**).



REF 500/2

Schraube zum Justieren der Friktion
Screw to ajust the friction
Vis à ajuster la friction
Tornillo para ajustar la fricción



REF 5181 PK

Einstellbarer Patrizenkörper
Ajustable male part
Corp de poincon
Macho graduable

REF 5181 S

Der Splint kann durch die Bohrung des Patrizenkörpers geführt werden und sorgt für zusätzlichen Halt.

A very small attachement with adjustable friction. The female part (matrix) is furnished in a high fusing noble metal alloy for all gold or reduced alloys, (REF 509) or in plastic for casting in any other alloy (REF 509/3). The male part (patrix) is furnished in a springly stainless steel. Easy to activate by a conical screw.The attachement can be reduced in the high till 3,2 mm. An angle of 105° in the patrix rends possible use with a minimum of space (REF 500/1).

Un très petit attachement avec une friction ajustable. Matrices, fournies en alliage précieux ce liquéfiant à haute température avec tous les alliages précieux ou semiprécieux (REF 509)ou fabriquées en résine calcinable pour tous les alliages(REF 509/3) La partie mâle est fabriquée en acier inox faisant ressort. Une vis cônique permet de varier la friction. L'attachement peut être diminué dans la hauteur jusqu'à 3,2 mm. Un angle de 105° dans la partie mâle permet une mise en place même dans les cas défavorables (REF 500/1).

Liefermengen

1 Geschiebe komplett mit Kunststoffmatrize Attachement complete with matrix in plastic Attachement complet avec matrice en résine	**REF 5181 / 1**
10 Geschiebe/ 10 attachements/10 attachements	**REF 5181 / 10**
1 Geschiebe komplett mit HSL-Matrize Attachement complete with HSL - Matrix Attachement complet avec HSL – matrice	**REF 519 / 1**
10 Geschiebe/ 10 attachements/ 10 attachements	**REF 519 / 10**

Intrakoronales T- Geschiebe D O2 — Intracoronal T- attachement D O2
Attachement T intracoronal D O2 — Conector T intracoronario D O2

Länge: 7 mm
Breite: 4 mm
Höhe: 5 mm
Höhe eingekürzt : 4 mm

Reduzierbare Matrize
Reduceable female part
Matrice réductible
Matriz reducible

REF 509

Lieferbar in hochschmelzendem Edelmetall (HSL), angiessbar für alle Gold- und reduzierten Dentallegierungen, kann bis auf 3,2 mm gekürzt werden.

REF 509/3

Matrize Lieferbar in rückstandslos verbrennbarem Kunststoff für alle Legierungen geeignet.

Der Patrizenkörper wird aus gut federndem Edelstahl gefertigt. Mit der Justierschraube wird die Friktion individuell eingestellt. Der Patrizenkörper ist gerade. Mit einer abgerundeten Nase am Apendixende, die in das Patrizengehäuse einrastet, wird jedes Spiel verhindert. Das Geschiebe ist auf 4 mm einkürzbar.

REF 5182 PK

REF 5182 PG

Patrizengehäuse
Housing of male
Cage de poincon
Molde macho

REF 5181 S

Splint zur Fixierung des Patrizenkörpers
Wire stick for fixation of cage
Goupille à fixer le corps de poincon
Pasador para fijar el molde macho

Das Patrizengehäuse wird aus Edelstahl gefertigt. Es kann mit jeder Dentallegierung verlötet, verschweißt oder geklebt werden. Der Edelstahlsplint wird durch die Öffnung im Patrizengehäuse geschoben und fixiert den Patrizenkörper. Sehr leichtes Aus - tauschen der Patrize.

A small attachement with ajustable friction. The female part is furnished in high-fusing noble metal alloy for all gold and reduced alloys,(REF 509) or in plastic for casting in any other alloy (REF 509/3).The male part (patrix) is furnished in a springly stainless steel. Easy to activate by a conical screw. The patrix is straight. The rounded nose on the apendix end its itselfs in the housing of male prevent any free space. By use of the wirestick is the changing of the patrix very easy.

The housing of male is made from stainless steel. It can be soldered, welded or glued with each dental-alloy.
The wire-stick, pushed into the opening of the housing of male, settles the male part and allows to change it.

D O2,un petit attachement avec une friction ajustable.Matrice, la partie femelle, fournie en alliage précieux ce liquéfiant à haute température avec tous les alliages précieux ou semiprécieux (REF 509) ou fabriquée en résine calcinable pour tous les alliages REF 509/3).La partie mâle est en acier inoxydable faisant bon ressort.Une vis cônique permet de varier la friction.L'attachement peut être diminué jusqu'à 4 mm.La partie mâle se grippe avec son nez arrondi dans la cage de poincon,ce qui évite chaque jeu. La partie mâle est interchangeable.

La cage de poincon est fabriquée en acier inox ce qui permet de la souder ou coller avec n'importe quel alliage dentaire.
La goupille en inox, rentrée dans l'ouverture de la cage de poincon, fixe la partie mâle et la rends interchangeable.

Liefermengen

1 Geschiebe komplett mit Kunststoffmatrize Attachement complete with matrix in plastic Attachement complet avec matrice en résine	**REF 5182 / 1**
10 Geschiebe/ 10 attachements/10 attachements	**REF 5182 / 10**
1 Geschiebe komplett mit HSL-Matrize Attachement complete with HSL - Matrix Attachement complet avec HSL - matrice	**REF 5192 / 1**
10 Geschiebe/ 10 attachements/ 10 attachements	**REF 5192 / 10**

Werkzeuge für T-Geschiebe DO 1 und DO 2 / Tools for T-attachments / Outils pour les attachements

Schraubendreher zum Einstellen der Friktion / Screwdriver to ajust the friction / Tourne-vis ajuster la friction	REF 531
Parallelhalter zum Parallelisieren der Matrizen an den Kronen / Instrument to parallel the matrixes Instrument pour parallèliser la partie femelle	REF 504
Friktionsschraube / Screw to ajust the friction / Vis à ajuster la friction	REF 500/2

Indikation:

Die Dorschel - Geschiebe sind aktivierbare, extrakoronale Halteelemente. Die Friktion erfolgt zwischen einer fein justierbaren Kunststoffmatrize und einer angussfähigen Metallpatrize, die sowohl in HSL, als auch in Kunststoff zum sofortigen Mitgießen geliefert werden kann.
Das Außenteil ist aus Edelstahl mit einer Aktivierschraube. Das Gehäuse kann eingeklebt oder eingegossen werden.

Besondere Vorteile:

- fein einstellbare Friktion
- leicht austauschbare Matrize

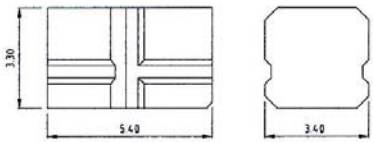
Indication:

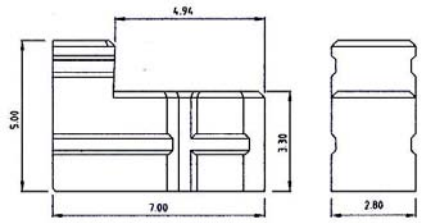
The Dorschel- attachments are vernier adjustable, extracoronal retaining elements. In both cases friction is achieved through vernier adjustment of the acrylic female sliding over the male. The male is either made of stainless steel with Activating screw. The housing can either be bonded with adhesives into the prothesis.

The particular advantages:

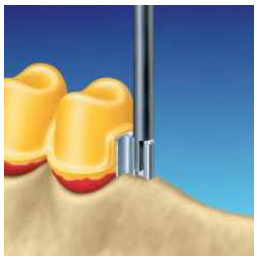
- vernier adjustment of friction
- simple exchange of the friction element

Indication:
L'attachement Dorschel est un élément de maintien extracoronaire activable. Une vis cônique permet de varier la friction.
La cage de poincon est fabriquée en acier inox.





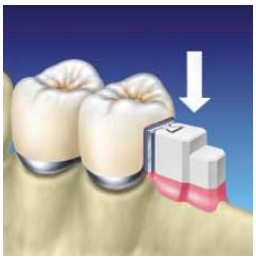
Verarbeitung/ Processing /



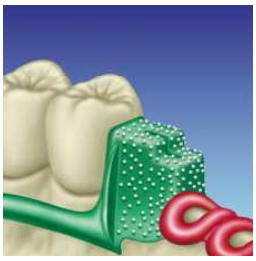
Das DO – Geschiebe - Primärteil wird mit dem Parallelhalter an die Kronen angewachst.
The DO - attachment must be positioned using the paralleling tool.

Wie gewohnt Modellieren, Einbetten und Gießen.
Preparations for casting as usual.

Während der Fertigstellung der Kronen darauf achten, dass die Kontur der Patrize durch übermäßiges Polieren nicht strapaziert wird.
While finishing the crowns take care when polishing the male so that there is little loss of the conture determination.



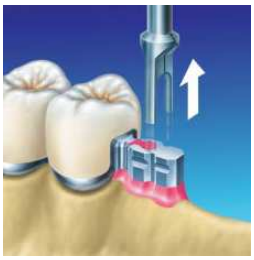
Nach Fertigstellung der Kronen kann das rote Dublierhilfsteil auf die Patrize gesetzt und zum Kieferkamm hin unterwachst werden. Das weiße Dublierhilfsteil immer dann verwenden, wenn geklebt wird. Es ist 0,02 mm größer und hält Platz für den Kleber.
When finished fix red duplicating aid over the male and fill the undercuts with wax. The red duplicating aid is 0,02 larger and is indicated whenever using adhesives. Duplicate as usual.



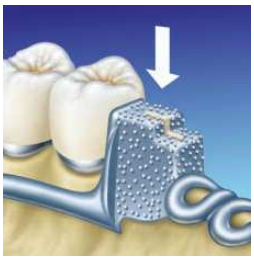
Den Modellguss wie gewohnt modellieren, oberhalb des Matrizengehäuses eine Öffnung lassen, damit der Kleberüberschuss entweichen kann. Modellguss fertig stellen.
Wax the partial as usual l eaving an excess opening at the top of the female housing so that adhesive can overflow. Invest, cast and finish as usual.

Vor dem Verkleben den Aufnahmebereich der Patrize im Modellguss mit 250 µm Aluminiumoxid abstrahlen und nicht mehr berühren.
Before bonding sandblast the inside of the partial using 250 µm aluminium oxide and then do not touch this area anymore.

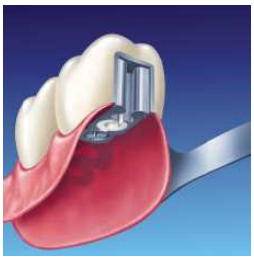
Das Matrizengehäuse mit der Kunststoffmatrize auf den Abstrahlgriff setzen und mit 110 µm Aluminiumoxid und 2 bar abstrahlen. Die abgestrahlten Flächen nicht mehr berühren.
The female with housing is fixed onto the sandblasting aid and sandblasted with 110 µm aluminium oxide and a pressure of 2 bar. Do not touch the sandblasted areas anymore.



Die Matrize kann nun mit dem Transferstift auf das Modell gesetzt und zum Kieferkamm hin unterwachst werden.
The female can now be set into position using the transfer tool. Undercuts and the opening where the male protrudes are filled with wax.



Anschließend den Transferstift entfernen und das Gehäuse mit dem Modellguss verkleben.
Cover the housing with a thin layer of adhesive and position the partial.



Die Arbeit wie gewohnt fertig stellen und die gewünschte Friktion mit der Aktivierschraube einstellen.
Finish as usual and adjust to the friction desired using the activating screw.

Erklärung der verwendeten Symbole

	Hersteller		Gebrauchsanweisung beachten
	Chargenbezeichnung		Nicht zur Wiederverwendung
	Bestellnummer		

Dorschel KG
Zum Striedt 39
DE 66589 Merchweiler / Wemmetsweiler
Fon: + 49 (0) 6825 496 296
Fax: + 49 (0) 6825 496 301
www.dorschel-kg.de
dorschel@freenet.de

CE 0297
Zertifiziertes
Qualitätssicherungssystem

Erstellt am	14.03.2013	Ausgabe vom	Rev. 01 / 14.03.2013
QM-Geprüft	14.03.2013	Ersetzt Ausgabe vom	-
QM-Freigabe	14.03.2013	Rückfragen an	QB

Omega-Geschiebe
L‘attachement omega

Omega attachment
Conector Omega

Das Omega-Geschiebe ist ein kleines, intracoronales, inaktives, zylindrisches Gleitgeschiebe aus rückstandsfrei verbrennbarem Kunststoff mit geschlossenem Ginigivalanteil. Die Patrize wie auch die Matrize haben den Parallelhalter integriert, der ein leichtes Plazieren ermöglicht. Die Indikation des Omega - Geschiebes ist vorwiegend für Brückenteilung und durch seine geringe Baugröße speziell im Frontzahnbereich angebracht.

Vorteile: - *Preiswertes Kunststoffgeschiebe - Auch in umgekehrter Position zu verarbeiten - Gleichzeitiges Gießen von Primär- und Sekundärkonstruktion - Hervorragender Einsatz im Frontzahngebiet*

The Omega is a small intra coronal inactive cylindric slide attachement made of burn out plastic. It is closed to the gingival area. Male and female both have integrated paralleling tools which makes application easy. The Omega can be used for fixed bridges that do not have parallel preps or for removable structures combined with a special milling especially in the anterior area due to its small dimensions

Advantages: - *Inexpensive - Can be adapted in two directions - Both primary and secondary structure can be cast at the same time Can be used in the anterior region*

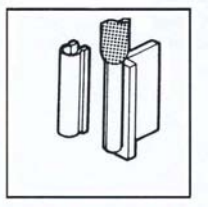
L‘attachement Omega est cylindrique, l‘utilisation intracoronale. La partie femelle est fermée vers la muqueuse. La partie mâle est rallongée avec une tige pour mettre dans le paralléliseur. Deux tiges en porcelaine sont fournies avec l‘attachement.

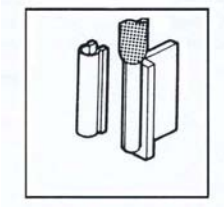
Indication: - *Des bridges partiels, des piliers non parallèles, des petites prothèses avec un bras ou un fraisage palatin. Pour des bridges téléscopiques ou fraisés.*

El conector Omega es un pequeno conector cilindrico, de implantación intracoronal. La matriz está cerrada hacia el encia. El rail está alargado con el soporte paralelo, lo que facilita la colocación. Se suministran juntamente dos clavias de cerámica.

Campos de aplicatión: - *Puentas parciales, pilares no paralelos, prótesis parciales pequenas sostenidas por brazos con grapas ó puentes fresados ó telescópicos.*

	Omega klein/small/petit/pequeno	Omega groß/large/grand/grande
Breite/Width/Largeur/Anchura	1,0 mm	1,3 mm
Höhe/Height/Hauteur/Altura	7,0 mm	7,0 mm
	REF R 3021	**REF R 3020**





Kunststoffgeschiebe
L‘attachement PDC

PDC attachment
Conector de plástico

Das PDC - Geschiebe ist ein extracoronales, inaktives Gleit - und Verbindungsgeschiebe. Die Patrize wie auch die Matrize haben den Parallelhalter integriert, der ein leichtes Plazieren ermöglicht. Das konische PDC - Geschiebe hat seine Indikation bei festsitzenden Kronen - und Brückenarbeiten mit nicht parallelen Pfeilerzähnen oder bei segmentierten Konstruktionen und abnehmbaren Teil - prothesen in Verbindung mit einem Halteklammerarm.

Vorteile: - Preiswertes Kunststoffgeschiebe - auch in umgekehrter Position zu verarbeiten - gleichzeitiges Gießen von Primär - und Sekundärkonstruktion – konische Form verdrehsicher

The PDC is an extra coronal inactive slide connection attachment. Male and female both have integrated paralleling tools which makes application easy. The conical PDC can be used for fixed bridges that do not have parallel preps or for removable structures combined with a special milling.

Advantages: - Inexpensive - Can be adapted in two directions - Both primary and secondary structure can be cast at the same time No rotation due to conical shape

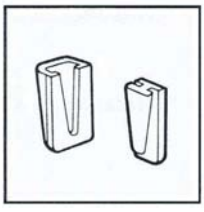
L‘attachement PDC est en forme de queue d‘hirondelle. La partie mâle, est rallongée avec une tige pour la parallèliser.

Indication: - Des bridges fixes, des piliers non parallèles, des bridges partiels ou des bridges amovibles avec un affin palatin.

El PDC es un conector en forma de cola de golondrina. El rail se alarga con el soporte paralelo.

Campos de aplicatión: puentes fijos, pilares no paralelos, puentes parciales ò prótesis parciales móviles con distribuidor de empuje.

Breite/Width/Largeur/Anchura	2,5 mm
Höhe/Height/Hauteur/Altura	7,0 mm
	REF R 3111



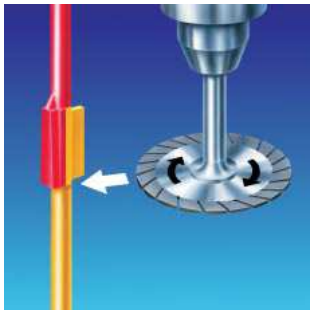


Bild 1

Bild 2

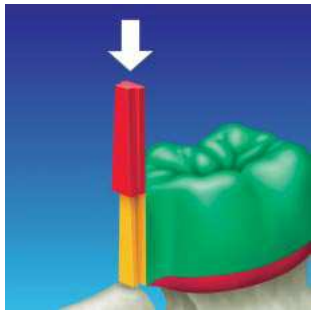


Bild 3

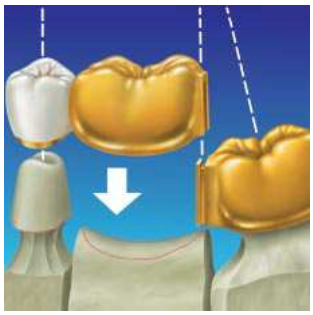


Bild 4

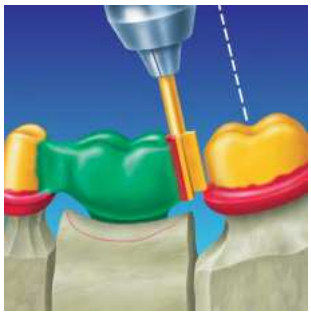


Bild 5

Bild 6

Gebrauchsanweisung:

1. Abtrennen des Parallelhalters der Patrize
2. Ansetzen der Patrize unter Zuhilfenahme der Matrize als Parallelhalter in der Einschubrichtung des gegenüberliegenden Pfeilerzahnes
3. Aufschieben der Matrize auf die Patrize
4. Nach Fertigstellung und Politur lässt sich die Sekundärkonstruktion problemlos auf die Primärkonstruktion auch bei divergierender Stumpfposition aufsetzen.
5. Ansetzen der Matrize unter Zuhilfenahme der Patrize als Parallelhalter in der Einschubrichtung des Molaren
6. Nach Fertigstellung und Politur lässt sich die Sekundärkonstruktion problemlos auf die Primärkonstruktion auch bei divergierender Stumpfposition aufsetzen

1. Separating the paralleling tool from the male
2. Attaching the male using the female as a paralleling tool in the insertion path of the opposite abutment tooth
3. Sliding the female onto the male
4. After the secondary casting is finished and polished it can be easily attached to the primary construction, even in the case of non-parallel die position.
5. Attaching the female using the male as a paralleling tool in the insertion of the molar tooth.
6. After the secondary casting is finished and polished it can be easily attached to the primary construction, even when the dies are not parallel

1. Prèparation de la partie mâle à l'aide de la filière que de halter parallèle dans la direction d'insertion de la dent butée opposée
2. Faites glisser la matrice sur la partie mâle
3. Après l'achèvement et le polissage peut être mis sur la construction du secondaire sur la construction primaire.
4. Commencer à de la filière dans la direction d'insertion de la molaire.
5. Après l'achèvement et le polissage peut être mis sur la construction du secondaire sur la construction primaire.

NIRODUR – ROD - ATTACHEMENT

Das ROD - Attachment ist ein starres, extrakoronales Gleitgeschiebe. Die Patrize besteht aus rückstandslos verbrennbarem Kunststoff. Die Matrize ist aus einem dauerelastischen Kunststoff gefertigt. Die Matrize ist auswechselbar.

The ROD-ATTACHMENT is a rigid, extracoronal slide attachment made of clean burnout plastic. The female part is made of a permanent elastic plastic and is interchangeable.

Le ROD - ATTACHEMENT est un attachement rigide et extracoronal. La Partie mâle est fabriquée en résine calcinable, la partie femele en résine molle, restant en permanence élastique.

Verarbeitung

Nachdem mit dem Parallellometer die Einschubrichtung festgelegt ist, wird der blaue Patrizenstab in den Parallelometer gesetzt und an die Wachskrone modelliert. Anschließend wird der Stab bis zum eigentlichen Geschiebe abgetrennt. Jetzt erfolgen die normalen Arbeitsgänge: Einbetten, Gießen, Ausarbeiten. Die Geschiebefläche des ROD-ATTACHMENT wird möglichst wenig bearbeitet, um eine Veränderung des Geschiebedurchmessers zu vermeiden, ansonsten würde die Matrize ihren strammen Sitz verlieren.
Vor dem Dublieren wird die gelbe Matrize aufgeschoben und zum Kieferkamm mit Wachs ausgeschwemmt. Gegebenenfalls kann horizontal eine winzige Rille an der Matrize angebracht werden, um bei der fertigen Arbeit einen zusätzlichen „Schnappeffekt“ zu erzielen.
Es wird mit der gelben Originalmatrize dubliert.
Auf dem Einbettmassenmodell wird die Matrize okklusal verschlossen – oder aber mit einer Kaufläche versehen. Die weiteren Arbeitsgänge werden wie in üblicher Weise beim Modellguss vorgenommen. Der Hohlraum für die Matrize wird nur mit Glanzstrahlmittel behandelt und vor dem Glänzvorgang abgedeckt, um den exakten Sitz der Matrize zu gewährleisten.

After the path of insertion es determined with help of the parallelometer, place the blue patrix stick into the parallelometer and model into The paralleleometer and model onto the wax crown. Afterwards, remove the stick from the attachment. Now continue with normal working procedures of embedding, casting and finishing. The attachment surface should be carefully worked on, to avoid a change in the attachment dimension. Otherwise the female part will loose it's tight fit.
Before dublication, place the yellow female part on the metal crown and, full space between attachment and gum with wax if needed, a small groove can be ground horizontaly in the matrix, to give an additional „Snapeffect“ to the finished wordk. The dublication is made with the yellow original female part.
The male part is sealed occlusally on the embedding model or is modelled on to the chewing surface. Now continue with normal model Casting procedures. Prepare the hollow space for the female part by using a shine blasting compound, covering the space before electric polishing procedure, to assure exact filting of the matrix. Afterwards, the original matrix is pushed into the space with help of the stick.

Positionner, à l'aide du parallelometre, la tige bleu avec la partie mâle de l'attachement. Fixer l'attachement avec la couronne en cire. Maintenant couper la tige de l'attachement. Continuer à mettre en moufle, couler et finir. La surface coulée de l'attachement est à travailler avec prudence, pour empêcher une diminuation, sinon la partie femelle perdra son appui solide.
Avant de faire le dublicata, positionner la partie femelle jaune et fermer la partie gingevale avec de la cire. En meulant une miniscule rainure horizontale dans la partie femelle l'effet d'un ressort pourrait être atteint. Le duplicata se fait avec la partie femelle jaune.
Fermer la partie mâle avec une goute de cire sur la face occlusale ou modeler une face triturante. Continuer comme d'habitude, Nettoyer le creux uniqement avec des perles de verre et fermer le, dans le bain electrolythique pour assurer un appui exacte pour la partie femelle.
Rentrer la partie femelle à l'aide de la tige.

NIRODUR – ROD - ATTACHMENT

Set / Assortment / Assortiment

6 Patrizen / Femels parts / Parties femelles
6 Matrizen / Matrix
1 Eindrückstift / Stick / Tige REF 86380

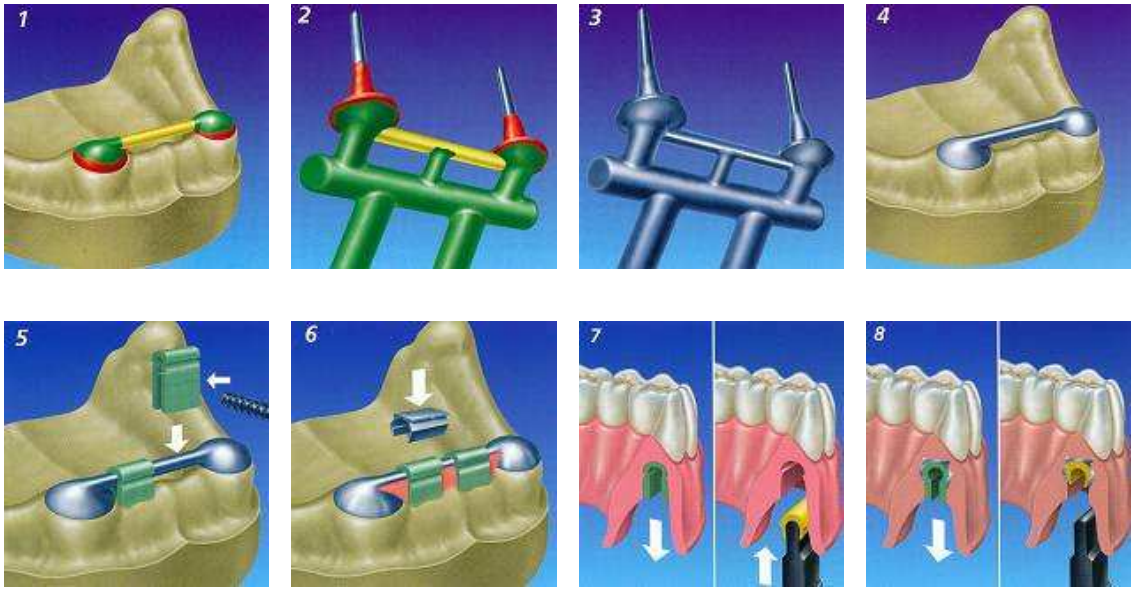
Maße mm Sizes Mesures		Höhe Height Hauteur	Innen interior intérieur Ø	Außen exterior extérieur Ø	
	Matrize / Matrix 6 Stück / 6 Piece / 6 Pièce	--	1,75 mm	3,2 mm	REF 86378
	Matrize / Matrix 6 Stück / 6 Piece / 6 Pièce	--	1,80 mm	3,2 mm	REF 86347
	Patrize / Femel part Partie femelle 6 Stück / 6 Piece / 6 Pièce	5 mm	--	1,8 mm	REF 69977
	Eindrückstift / Stick / Tige 1 Stück / 1 Piece / 1 Pièce	--	--	--	REF 69978

NIRODUR – BAR – CONNECTOR - SYSTEM

Das BAR-CONNECTOR-SYSTEM besteht aus rückstandslos verbrennbaren Stegen, Platzhaltern und Reitern sowie einem Eindrückstift. Das BAR - CONNECTOR-Reiter - System wird vor allen Dingen für die Situation Eckzahn zu Eckzahnwurzelkappe eingesetzt. Die Reiter sind aus dauerelastischem Kunststoff.

The BAR-CONNECTOR-SYSTEM consists of clear burnout plastic bar, space maintainer and rider. These riders are made of permanent elastic plastic. Included is also a stick to push riders into place. The BAR-CONNECTOR is recommended for use by Richmond caps.

Le système du BAR-CONNECTOR contient des barres en résine calcinable, des maintiens d'espace et des cavaliers. Ces Cavaliers sont fabriqués en résine, restant longtemps élestique. Une tige, pour mettre les cavaliers a leur place est fournie avec. Le BAR-CONNECTOR est recommandé entre plateaux de Richmond.



Verarbeitung

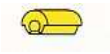
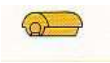
Der Kunststoffsteg wird dem Kieferkamm angepasst, gegebenenfalls für Unterspülbarkeit sorgen. Danach wie gewohnt einbetten und gießen.
Platzhalter auf den Steg aufsetzen und anpassen, dann anwachsen. Nun die Prothese in gewohnter Weise modellieren, einbetten, stopfen und ausarbeiten. Die Platzhalter verbinden sich nicht mit dem Prothesenkunststoff und können leicht entfernt werden. Nach Fertigstellung werden die Reiter mit Hilfe des Eindrückstiftes in die Hohlräume der Prothese positioniert. Es stehen zwei Sorten Reiter zur Verfügung: gelbe für starre und orange für resilierende Verbindungen.

First of all adapt bar to the jaw without having gingiva contact, to allow for approriate cleaning.Then use normal embedding, Casting and trimming procedures.
Place the maintainer on the metal bar, adapt and anker it with wax. Now continue with normal modelling, embedding and finishing of the dentures. The maintainer does not compound with the denture plastic and can be removed easily. Using the stick, push the riders into the hollow space of the finished dentures. There are two different riders available yellow for fixed dentures and orange for resilience dentures.

Travailler d'abord la barre selon la situation de la mâchoire. Evitez le contact de la gencine pour garantir un rincage correct. Après,vous continuez avec la mise en moufle etc.
Positionner le maintien d'espace sur la barre en metal. Corriger et fixer le avec une goute de cire. Continuer a modeler, bourrer et finir la prothèse. Le maintien d'espace ne se lie pas avec la résine. La Prothèse finie positionner les cavaliers à l'aide de la tige. Deux sortes de cavaliers sont à votre disposition: le cavalier jaune pour travaux sans résilience et le cavaliers orange pour une prothèse avec résilience.

CE Dorschel KG

NIRODUR – BAR - CONNECTOR

Maße mm Sizes Mesures		Höhe Height Hauteur	Länge Large Largeur	Ø	REF
	Profilsteg/Profile bar/Barre profilée	8,0	50	1,8	69972
	Tropfensteg/Dropshaped bar Barre en forme de goutte	2,5	50	1,8	69973
	Rundsteg/Round bar/Barre ronde	--	50	1,8	69974
	Starrer Reiter/Fix rider/Cavalier fixe	2,7	5	3,1 außen/exterior/extérieur	86378
	Resilierender Reiter/Rider for resilience dentures Cavalier pour résilience	2,7	5	3,1 außen/exterior/extérieur	69975
	Platzhalter/Maintainer/Maintien d'espace	9,0	5	3,1 außen/exterior/extérieur	69976
	Eindrückstift / Stick / Tige	--	--	--	69978

SET 1

2 Profilstege/Profile bars/Barres profilées
6 Reiter/Riders/Cavaliers
6 Platzhalter/Maintainers
Maintiens d'espace
1 Eindrückstift/Stick/Tige

(starr/fix/fixé)	(resilierend/resilience)
REF	REF
86379	86377

SET 2

2 Tropfenstege/Drapshed Bars
Barres en forme de goutte
6 Reiter/Riders/Cavaliers
6 Platzhalter/Maintainers
Maintiens d'espace
1 Eindrückstift/Stick/Tige

(starr/fix/fixé)	(resilierend/resilience
REF	REF
69968	69969

SET 3

2 Rundstege/Round bars/Barres rondes
6 Reiter/Riders/Cavaliers
6 Platzhalter/Maintainers
Maintiens d'espace
1 Eindrückstift/Stick/Tige

(starr/fix/fixé)	resilierend/resilience
REF	REF
69970	69971

Das NIRO 2 ist ein extrakoronales Gleitgeschiebe

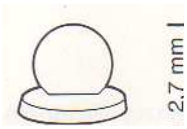
ANWENDUNGSGEBIETE: Abnehmbare Brücken und Modellgussplatten.

The NIRO 2 is an extra coronal slide attachment

INDICATIONS: Removable bridges and model casting structures.

Le NIRO 2 est un attachement extracoronaire

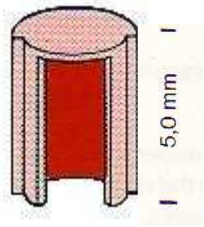
INDICATION: Bridges amovibles et plaques de stellite.



Die Patrize wird aus rückstandslos verbrennbarem Kunststoff (REF R 3117) oder aus angussfähigem Edelmetall (REF R 3114) gefertigt. Kopfdurchmesser 1,7 mm

The patrix is made either of clear burnout plastic (REF R 3117) or of high-fusing pourable nobel metal (HSL) (REF R 3114). The female part is made of Teflon and can be changed. Ball diameter 1,7 mm.

La partie mâle est fabriquée en résine calcinable (REF R 3117) ou en métal précieux pour être fixée par brasure (REF R 3114).



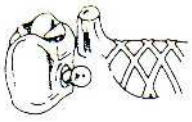
Die Matrize ist ein auswechselbares Teflonteil.

The female part is made of Teflon and can be changed.

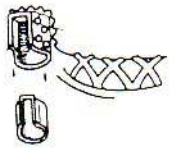
La partie femelle en Teflon est interchangeable. REF R 3120

Gebrauchsanweisung:

Patrize in 2 mm Höhe vom Kieferkamm mit den Wachskronen verbinden.
Giessen. Vorsichtig ausarbeiten. Schubverteiler nicht vergessen.
Auf die Patrize die Teflonmatrize aufsetzen. Einkürzen und dem Kieferkamm anpassen. Die Matrize muss auf der Patrize aufliegen. Parallelisieren Sie die Matrizen und wachsen Sie die unter sich gehenden Stellen zu. Dublieren mit Silikon. Einbettmassemodell herstellen. Suprakonstruktion anfertigen. Nach der Fertigstellung Teflonmatrize eindrücken.



Join male part, in 2 mm height from gingiva, with crowns. Cast and then trim carefully. Place Teflon female part on the male part, shorten. Set female parts parallel. Box the non parallel surfaces. The female part must lay directly on the top of-the male part.Duplicate with silicone.Make embedding model and then built a supra-appliance.When finished push in Teflon female part.



MODE D'EMPLOI:

Fixer sur la couronne en cire la partie mâle à une hauteur de 2 mm de la muqueuse.
Couler nettoyer avec soin.Rajouter la partie femelle.La partie femelle doit se poser correctement sur la partie mâle. Mettre de depouille avec un peu de cire toutes les parties non parallèles jusqu'à la muqueuse. Faire un duplicata avec silicone et couler votre modèle de revêtement. Modeler votre supra-structure.Couler et finir. Après la finition, presser la matrice dans sa cage.

2 Stück, Patrize in Kunststoff, Matrize in Kunststoff	REF	R 3115/ 2
10 Stück, Patrize in Kunststoff, Matrize in Kunststoff	REF	R 3115/10
2 Stück, Patrize in angiessbarem Edelmetall, Matrize in Kunststoff	REF	R 3116/ 2
10 Stück, Patrize in angiessbarem Edelmetall, Matrize in Kunststoff	REF	R 3116/10
2 pieces, male part in resin, female part in Teflon	REF	R 3115/ 2
10 pieces, male part in resin, female part in Telon	REF	R 3115/10
2 pieces, male part in high-fusing pourable noble metal, female in Teflon	REF	R 3116/ 2
10 pieces, male part in high-fusing pourable noble metal, female in Teflon	REF	R 3116/10
2 pièces, partie mâle en résine, femelle en Teflon	REF	R 3115/ 2
10 pièces, partie mâle en résine, femelle en Teflon	REF	R 3115/10
2 pièces, partie mâle en métal, femelle en Teflon	REF	R 3116/ 2
10 pièces, partie mâle en métal, femelle en Teflon	REF	R 3116/10

NIRO 3 Radiculäres Druckknopfgeschiebe Pushbutton attachment Attachement radiculaire

Das NIRO 3 ist ein radiculäres Druckknopfgeschiebe mit einer aktivierbaren Metallmatrize.

Diese Matrize erlaubt rotierende und gelenkartige Bewegungen der Kunststoffprothese.

ANWENDUNGSGEBIET: Verankerung von Prothesen auf Wurzelkappen.

NIRO 3 pushbutton attachment.

The Niro 3 is a radicular, stad type attachment, which has an adjustable retentive element. It allows for vertical and hinge as well as rotational resiliency.

INDICATION: Prothesis on Richmond caps.

Le NIRO 3 est un attachement radiculaire en forme de bouton pression, avec une partie femelle métallique et activable.

Cette matrice permet à la prothèse des mouvements rotatifs et articulaires.

UTILISATION: Fixation de prothèse sur chappe de Richmond.

Die Patrize ist aus Kunststoff (REF R 3117) oder aus hochschmelzender Edelmetallegierungl (REF R 3114) gefertigt. Kopfdurchmesser 1,7 mm.

The male part is made either of clear burnout plastic (REF R 3117) or of high-fusing pourable precious metal (REF R 3114). Ball diameter 1,7 mm

La partie mâle est fabriquée en résine calcinable (REF R 3117) ou en métal précieux pour être fixée par brasure (REF R 3114).

Die Matrize (REF R 3122) wird in Edelstahl gefertigt. Diese Matrize ist geschlitzt und dadurch aktivierbar.
The female part (REF R 3122) is made of stainless steel. These matrix is for activating the retention force.
La partie femelle, (REF R 3122) fabriquée en acier inoxidable, munie de deux rainures, est activable.

Ein Plastikschlauch ummantelt den unteren Teil der Matrize, um ein Anbacken des Prothesenkunststoffs in den Schlitzen zu verhindern.
A plastic tube protects the inferior part against the resin.
Une gain en plastique, qui entoure la partie inférieure de la partie femelle, empêche que la résine de la prothèse se colle entre les rainures.

Eine Scheibe aus Zinnfolie wird als Platzhalter mitgeliefert.

A disc of tin to use as space retainer is in the set.

Un disque en étain fourni avec, sert comme maintien d'éspace.

Gebrauchsanweisung: Wachsen Sie die Patrize in Edelmetall oder Kunststoff auf der Wurzelkappe fest. Giessen Sie die Richmond-kappe. Setzen Sie die fertige Kappe auf Ihr Gipsmodell. Ummanteln Sie die Patrize mit der Zinnfolienscheibe, die als Platzhalter dient. Drücken Sie die Matrize auf und pressen Sie die Prothese über die Matrize. Nach der Fertigstellung zieht man den Plastikschlauch von der Matrize und die Matrize hat genügend Platz zum federn.

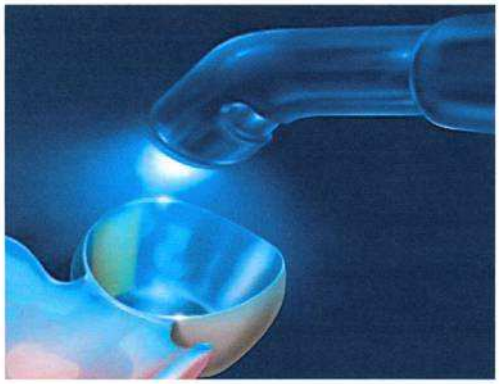
Wax the male part, made in noble metal or plastic on your root-cup. Cast the cap. Put the finished Richmond-cap on the plaster-model. Box with the tin foil disc the male part. Put the female part on the male part and press the prothesis above the female part. After finishing the prothesis draw off the plastic tube, to give to the female part sufficant place to spring.

MODE D'EMPLOI: Fixer la partie mâle, en métal précieux ou en résine, avec une goutte de cire sur la chappe de Richmond et couler l'ensemble. Remettre la chappe finie sur votre plâtre. Entourer la partie mâle avec le disque en étain. Positionner la partie femelle sur la partie mâle et finir la prothèse. Enlever la gaine en plastique de la partie femelle pour qu'elle fasse ressort.

2 St./pc.	Patrize in angiessbarem Edelmetall. Matrize in Silber-Palladium	REF R 3118/ 2
10 St./pc.	Male part in pourable precious metal. Female in Silver- palladium	REF R 3118/10
	Partie mâle en métal précieux. Femelle en argent-palladium	
2 St./pc.	Patrize in Kunststoff. Matrize in Silber-Palladiuml	REF R 3119/ 2
10 St./pc.	Male part in resin. Female in Silver-palladium	REF R 3119/10
	Partie mâle en résine. Femelle en argent-palladium	

Friktionslack lichthärtend für die Teleskoptechnik mit 20% Goldanteil

Der Friktionslack lichthärtend ist speziell für den Einsatz in der Zahnarztpraxis konzipiert.
Es handelt sich um ein extrem thixotropes Komposit mit Nanopartikel - Füllkörpern und Goldpigmenten in Kombination mit einem Goldprimer zur Wiederherstellung der Friktion bei herausnehmbaren Prothesen.
Die Anwendung erstreckt sich über alle Teleskop-, Interlock- und sämtliche Fräsarbeiten, bei denen die Friktion durch mechanischen Abrieb nachlässt.



Verarbeitung:

Vor dem Gebrauch die Flasche **unbedingt gut schütteln**, damit sich das Feingold verteilen kann und sich nicht am Boden absetzt. Mit dem Verdünner kann die Konsistenz des Lackes bei Bedarf verändert werden.
Die zu behandelnde Oberfläche **leicht anrauhen**, **säubern** und **entfetten**. Danach kann der Lack einseitig, bei Kronen **nur mesial oder distal**, aufgetragen werden.
Sollte der erzielte Friktionsgrad nicht ausreichen, kann dieser Vorgang bis **zu drei Mal** wiederholt werden.
Die Flasche muss nach dem Auftrag **sofort** wieder verschlossen werden.
Dieser Friktionslack härtet unter Lichteinwirkung aus, intensives Licht während der Verarbeitung ist deshalb zu vermeiden. Jede Schicht muss separat mit Licht ausgehärtet werden, indem die gesamte Oberfläche einer intensiven Lichtquelle (Lichthärtegerät) ausgesetzt wird. Die lichtleitende Spitze des Gerätes muss so nah wie möglich an die Oberfläche des aufgetragenen Friktionslack gehalten werden. Die empfohlene Lichthärtungszeit beträgt **30 Sekunden** bei einer Lichtstärke **von>1000 mW/cm.**
Die Angaben des Geräteherstellers sind zu beachten.
Der Flascheninhalt ist ausreichend für ca. 450 Anwendungen.
*** Alle Angaben beziehen sich auf eine Raumtemperatur von 22℃. ***

REF	17455	Komplett - Set – Friktionslack mit Verdünner -
REF	17456	Verdünner, einzeln
REF	17457	Friktionslack, einzeln

Friktionslack für die Teleskoptechnik mit 20% Goldanteil

Der Friktionslack ist ein extrem thixotropes Komposit mit Nanopartikel-Füllkörpern und Goldpigmenten in Kombination mit einem Goldprimer zur Wiederherstellung der Friktion bei herausnehmbaren Prothesen. Die Anwendung erstreckt sich über alle Teleskop-, Interlock- und sämtliche Fräsarbeiten, bei denen die Friktion durch mechanischen Abrieb nachlässt.

Verarbeitung:

Vor dem Gebrauch die Flasche **unbedingt gut schütteln**, damit sich das Feingold verteilen kann und sich nicht am Boden absetzt. Mit dem Verdünner kann die Konsistenz des Lackes bei Bedarf verändert werden. Die zu behandelnde Oberfläche **leicht anrauhen**, **säubern** und **entfetten**. Danach kann der Lack einseitig, bei Kronen **nur mesial oder distal**, aufgetragen werden.

Sollte der erzielte Friktionsgrad nicht ausreichen, kann dieser Vorgang bis **zu drei Mal** wiederholt werden. Die Flasche muss nach dem Auftrag **sofort** wieder verschlossen werden. Nach einer Trockenzeit von ca. 3 Minuten, je nach Friktionslack-Stärke, kann die Prothese wieder eingegliedert werden.

Der Flascheninhalt ist ausreichend für ca. 450 Anwendungen.

*** Alle Angaben beziehen sich auf eine Raumtemperatur von 22℃. ***

REF 17458 Komplett-Set – Friktionslack mit Verdünner –

REF 17459 Verdünner, einzeln

REF 17460 Friktionslack, einzeln